

Quelle:  
Amt für Stadtentwicklung  
und Statistik, 2005

## Zusammenfassung der Grundlagenermittlung

Für die Grundlagenermittlung wurden die folgenden Themenfelder festgelegt:

**Wer wohnt in Pfersee?**  
Demografische Entwicklung

**Leben in Pfersee**  
Soziale Infrastruktur, Kultur, Service

**Arbeiten und Einkaufen in Pfersee**  
Lokale Wirtschaft

**Freiräume und Mobilität in Pfersee**  
Freiraumplanung, Freizeit, Umwelt

**Wohnen in Pfersee**  
Bauen und Wohnen, Städtebau, Energie

**Pfersee und Augsburg**  
Verknüpfungen mit anderen Stadtteilen,  
Auswirkungen auf die Gesamtstadt

Im Folgenden haben wir nur die wesentlichsten Karten, sowie die Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse der Grundlagenermittlung abgedruckt. Die Zusammenstellung aller Karten mit den entsprechenden Kommentaren finden Sie auf [www.stadtumbau-pfersee.de](http://www.stadtumbau-pfersee.de) unter den jeweils angegebenen Links.

# Demografie



## Wer wohnt in Pfersee?

Pfersees Einwohnerzahl ist in den letzten zehn Jahren auf ca. 20.000 Menschen angestiegen. Mit der Besiedlung des Sheridan Parks wird die Bevölkerung um rund 3.350 weitere Personen anwachsen. Besonders in Pfersee-Süd, aber auch in Pfersee-Nord ist die Bevölkerung deutlich jünger als in der Gesamtstadt. Dabei ist der Anteil der allein Erziehenden Haushalte überdurchschnittlich hoch. Innerhalb der Teilbereiche sind erhebliche Schwankungen zu beobachten.

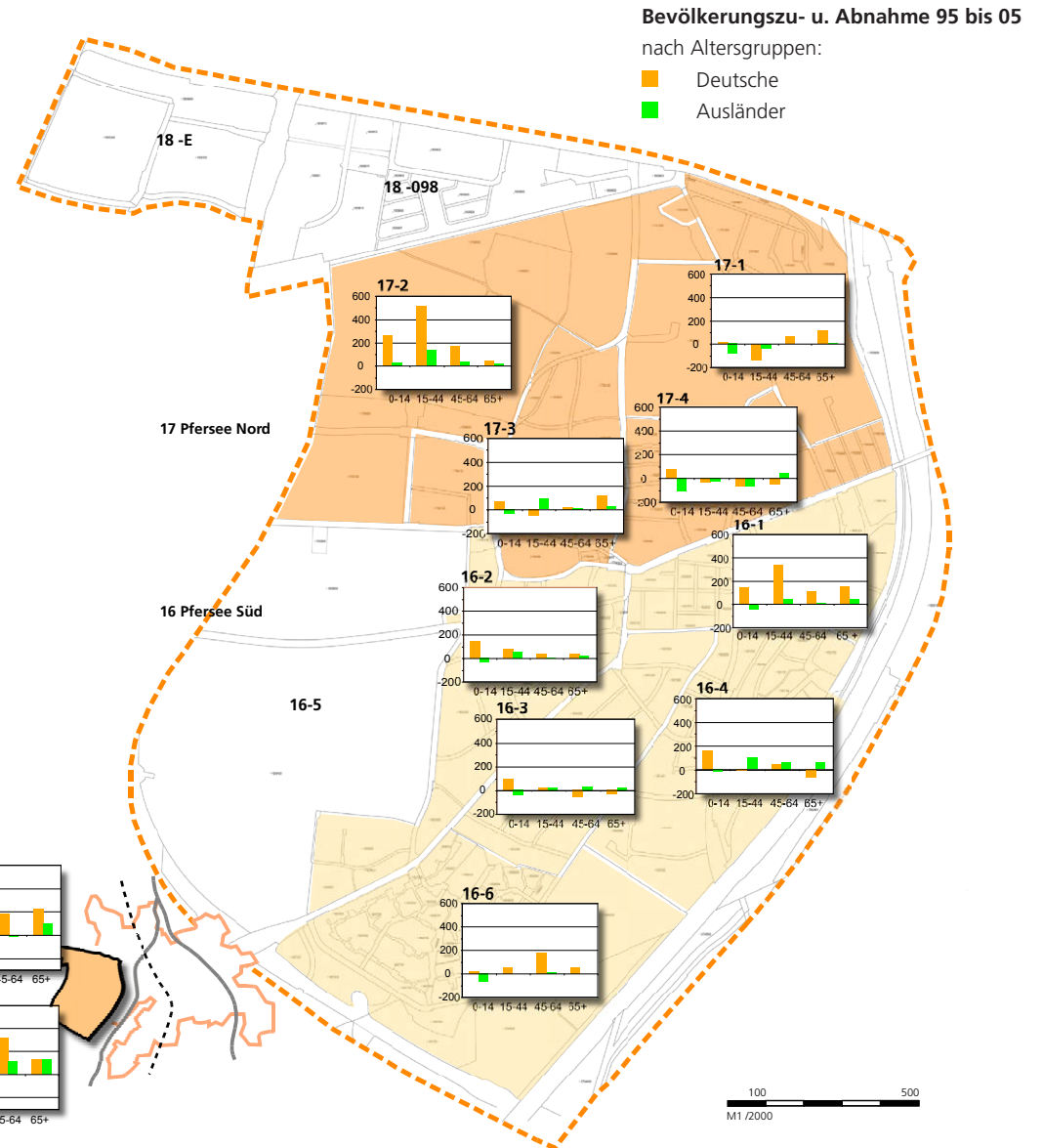
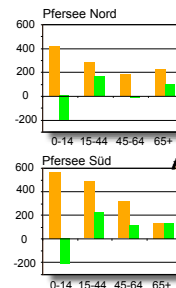
### Pfersee-Nord

Die Einwohnerzahl hat in den letzten 10 Jahren um 1.130 Personen zugenommen, wobei der Zuwachs an Personen mit deutschen Pass deutlich stärker war, als von Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Dennoch liegt der Anteil der Bewohner/innen mit Migrationshintergrund etwas über dem der Gesamtstadt, insbesondere bei den 15 bis 45-jährigen und den Senior/innen.

In Pfersee-Nord sind überdurchschnittlich viele Haushalte ohne Kinder beheimatet.

### Pfersee-Süd

Hier ist die Bevölkerung in den letzten 10 Jahren um 1.750 angewachsen. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren ist deutlich höher. Zugleich ist der Anteil der Senior/innen mit Migrationshintergrund deutlich höher als in Pfersee-Nord. Offensichtlich ist Pfersee-Süd ein attraktiver Wohnstandort für Familien.



Vollständige Ergebnisse der Grundlagenermittlung:

Demografie

[www.stadtumbau-pfersee.de/gr-100\\_demografie.html](http://www.stadtumbau-pfersee.de/gr-100_demografie.html)

## Altersstruktur (Billetter-Maß/ Altersbäume): höchstes Alter niedrigstes Alter

### Billetter-Maß

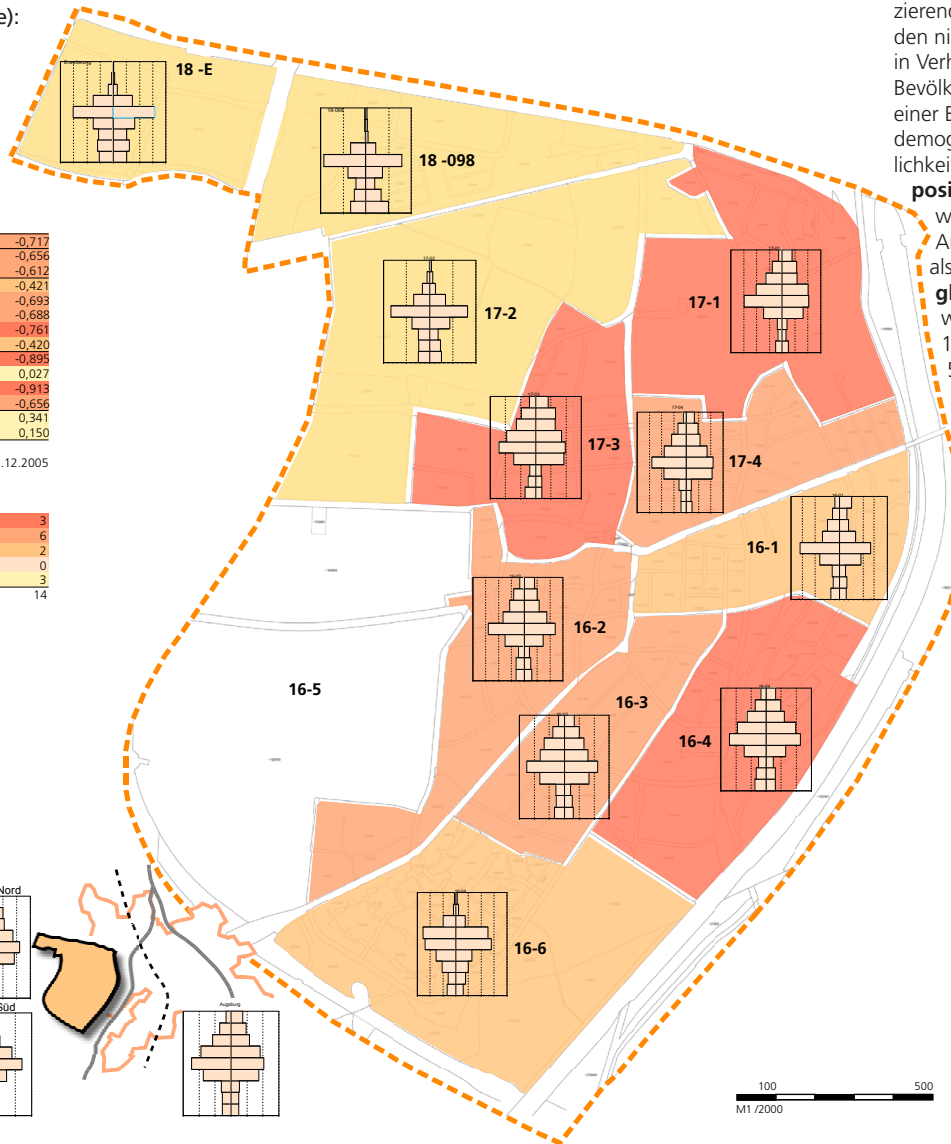
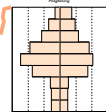
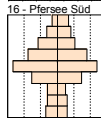
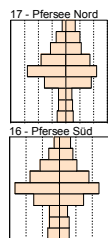
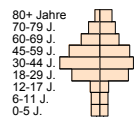
Gesamtstadt	Augsburg		-0,717
Stadtteil	17 Pfersee Nord		-0,656
Stadtteil	16 Pfersee Süd		-0,612
Bezirk	16-1		-0,421
Bezirk	16-2		-0,693
Bezirk	16-3		-0,688
Bezirk	16-4		-0,761
Bezirk	16-6		-0,420
Bezirk	17-1		-0,898
Bezirk	17-2		0,027
Bezirk	17-3		-0,913
Bezirk	17-4		-0,656
Block	18-098		0,341
Blöcke	18-E		0,150

Quelle:  
Amt für Stadtentwicklung und Statistik. Stand 31.12.2005

### Legende mit Besetzung der Kategorien

kleiner als -0,750	3
-0,749 bis -0,500	6
-0,499 bis -0,250	2
-0,249 bis 0,000	0
größer als +0,00	3
	14

### Summe Altersbaum nach 9 Altersgruppen



**Billetter** setzt den noch nicht reproduzierenden Teil der Bevölkerung bzw. den nicht mehr reproduzierenden Teil in Verhältnis zur reproduktionsfähigen Bevölkerung. Damit soll der Status einer Bevölkerung hinsichtlich seiner demographischen Entwicklungsmöglichkeiten dargestellt werden:

### positive Werte

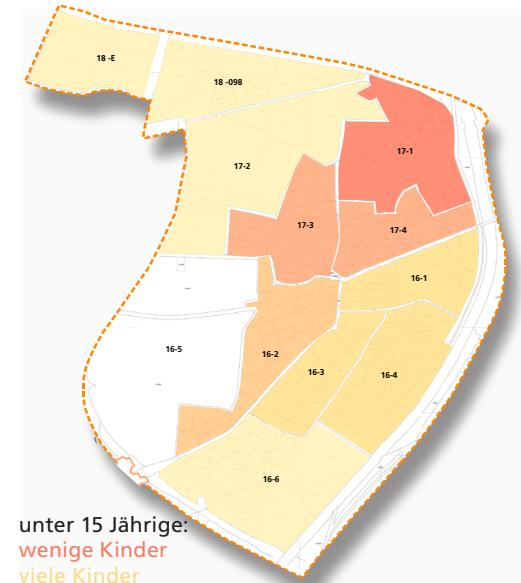
wenn in einer Bevölkerung der Anteil der Jugendlichen größer ist als der Anteil der über 50-Jährigen.

### gleich 0

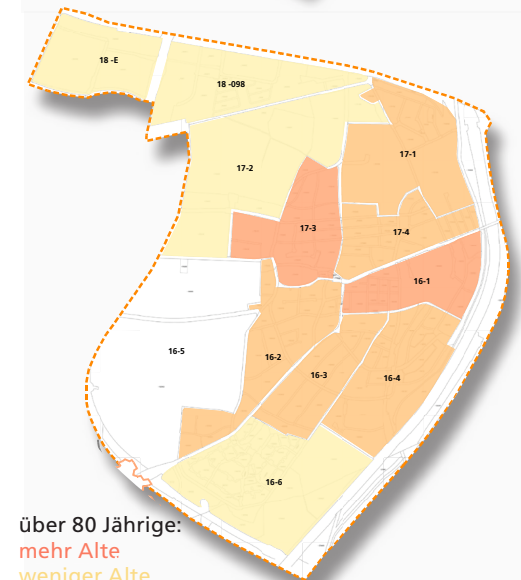
wenn die Zahl der unter 15-Jährigen der Zahl der über 50-Jährigen entspricht.

### negative Werte

wenn in einer Bevölkerung der Anteil der über 50-Jährigen größer ist als der Anteil der Kinder.



unter 15 Jährige:  
wenige Kinder  
viele Kinder



über 80 Jährige:  
mehr Alte  
weniger Alte

Quelle:  
Amt für Stadtentwicklung und Statistik  
Datenstand 2005

100 500  
M1/2000

### Anteil der ausländischen Bevölkerung

im Verhältnis zum Gesamtstätt.

Durchschnitt:

hoher Anteil

geringer Anteil

Anteil der ausländischer Mitbürger in den Statistischen Bezirken

Gesamtstadt	Augsburg		16,7%	0,0%
Stadtteil	17 Pfersee Nord		17,1%	0,5%
Stadtteil	16 Pfersee Süd		16,1%	-0,6%
Bezirk	16-1		23,0%	6,3%
Bezirk	16-2		11,7%	-4,9%
Bezirk	16-3		14,6%	-2,1%
Bezirk	16-4		21,3%	4,6%
Bezirk	16-6		3,9%	-12,8%
Bezirk	17-1		12,3%	-4,4%
Bezirk	17-2		19,5%	2,9%
Bezirk	17-3		16,1%	-0,6%
Bezirk	17-4		21,6%	5,0%
Block	18-098		17,2%	0,5%
Blöcke	18-E		24,3%	7,6%

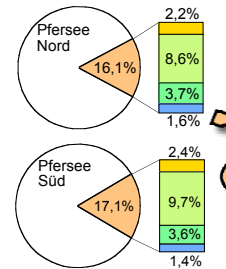
\*) Abweichung vom städtischen Durchschnitt in Prozent

Quelle:  
Amt für Stadtentwicklung und Statistik. Stand 31.12.2005

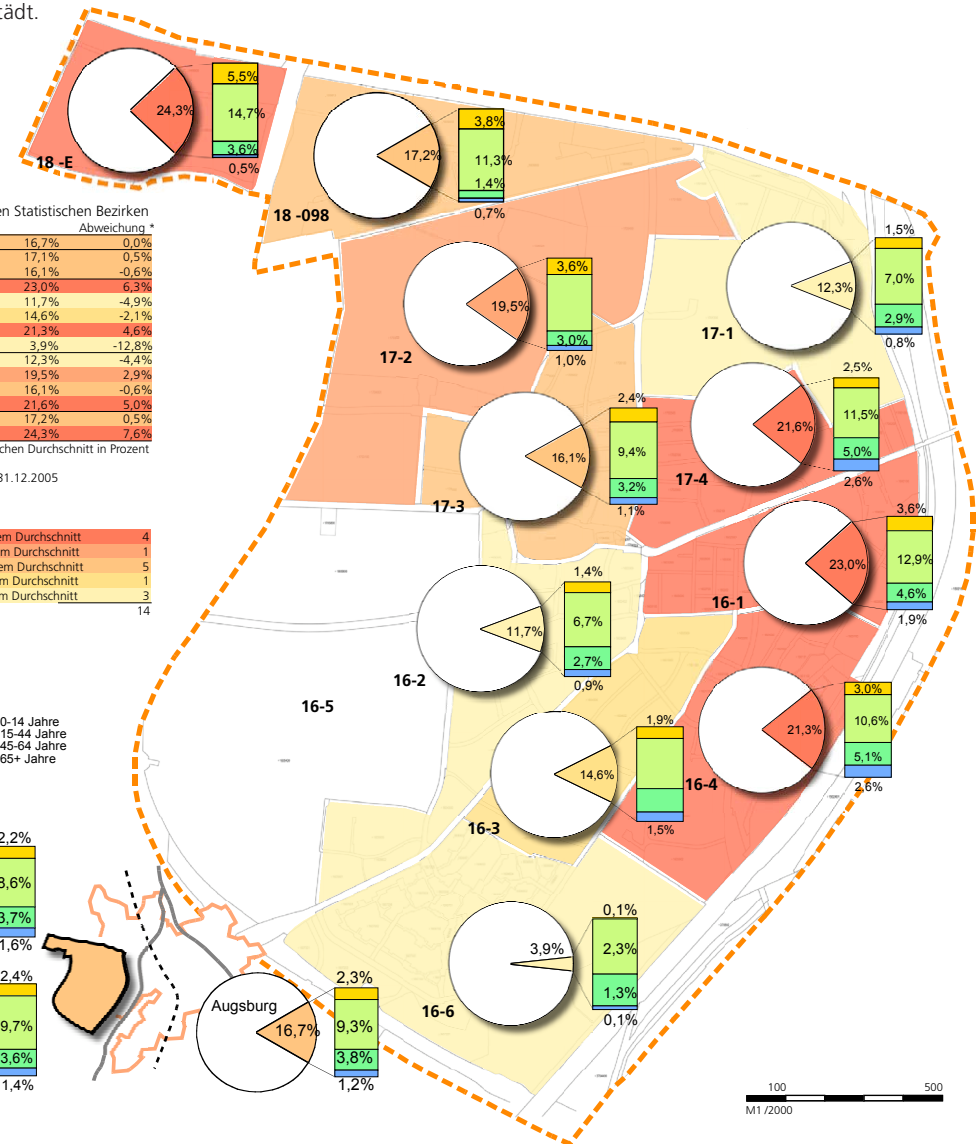
Legende mit Besetzung der Kategorien

+3 und höher über dem Durchschnitt	4
+1 bis +3 über dem Durchschnitt	1
-1 unter bis +1 über dem Durchschnitt	5
-3 bis -1 unter dem Durchschnitt	1
unter -3 unter dem Durchschnitt	3
	14

Legende Bevölkerungsanteile



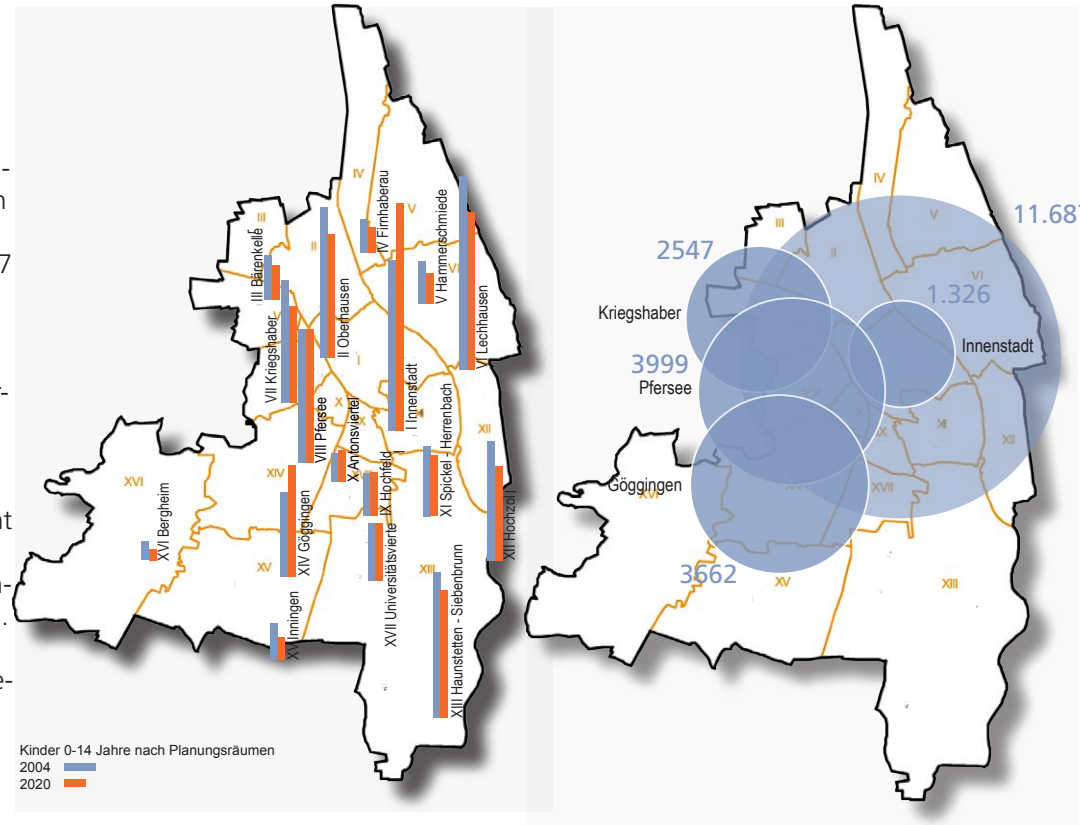
Quelle:  
Amt für Stadtentwicklung und Statistik  
Datenstand 2005  
eigene Erhebungen



## Siedlungsentwicklung im Augsburger Westen

Wesentliche Entwicklungsschwerpunkte Augsburgs liegen im Westen Augsburgs. Im Bereich des Bebauungsplans „Friedrich-Ebert-Straße“ besteht laut Bebauungsplan (B-Plan 870 von 1993) ein nur teilweise ausgeschöpftes Gesamtpotential von 1917 Wohneinheiten.

Im Bereich Sheridan-Park besteht laut Bebauungsplan ein Gesamtpotential von ca. 1.200 Wohneinheiten und 400 Gewerbeeinheiten. Die Nachfrage, insbesondere nach Einfamilienhäusern und niedrigen, verdichteten Bauformen ist groß. Nach Aussagen des Stadtplanungsamtes besteht ein starker Zuzug aus den Augsburger Innenstadtquartieren, womit einer Abwanderung ins Umland entgegengewirkt wird. Die Entwicklungsmaßnahme Reese-Kaserne wird laut Bebauungsplanentwurf weitere ca. 1.200 Wohnungen schaffen.



Entwicklung der Kinder 0-14 Jahre in den Planungsräumen der Stadt Augsburg, 2004 und 2020

Quelle: Stadt Augsburg (Hrsg.) (2004): Bevölkerungsvorberechnung für Augsburg nach Stadtteilen 2004-2020. Schulbedarfsermittlung für den Landkreis Augsburg 2008 2004 (Ist: 36.030 Personen) und 2020 (Prognose: 35.560 Personen.)

Entwicklungsschwerpunkte in Augsburg

Quelle: Einwohnerprognose 2004, eigene Recherchen (Stadtplanungsamt)